

pieterlen ^{2/2012} *post*



Das Dorfmagazin

**Schwerpunkt
in dieser Nummer:**
Made in Pieterlen

Offset- und Digitaldruck

SCHNELLDRUCK

Grenchen AG

Postfach

2540 Grenchen

Grillenweg 13–15
2504 Biel/Bienne
Tel. 032 652 13 06
Fax 032 653 72 29
mailbox@schnelldruckag.ch

pieterlen *post*

2/2012

29. Jahrgang, Nr. 2 / Mai 2012
Auflage 2'200 Exemplare

Herausgeber

Einwohnergemeinde Pieterlen

Redaktionsteam

Christian Zumstein, Gemeindeschreiber
Mike Sutter

Erscheinungsdaten 2012

8. März, 31. Mai, 6. September, 22. November

Redaktionsschluss

9. Februar, 4. Mai, 9. August, 29. Oktober

Die Redaktion behält sich ausdrücklich vor, Artikel aus Platzgründen zu kürzen, auf eine nächste Ausgabe zu verschieben oder ganz zu streichen.

Beiträge mit ehrverletzendem Inhalt werden zurückgewiesen.

Produktion

Schnelldruck Grenchen AG
2540 Grenchen/Biel

In dieser Nummer

Editorial	3
Gemeinderatsgeschäfte	4
.....	
SCHWERPUNKT	
AST-Birrer GmbH	7
Kielburger's Bodenla	8
Coiffeur Ischer Inh. Debbie Benninger	9
TEP GmbH	10
Pole-O-Drom Pole Dance Studio	11
Malergeschäft Christian Pulfer	12
.....	
Vereinsanlässe	13
Wir gratulieren	15
Spitex Biel-Bienne Regio	16
Neues Abstimmungs- und Wahllokal	19
Schule unter neuer Leitung	20
Jugendtreff Pieterlen	22
Attraktion für den Dorfplatz	23
Bienentag	25
Frauenverein	27
Ein Verein feiert seine Geschichte	29
Ein Schandfleck verschwindet	33
Dorfparteien / Wechsel im Präsidium	35
Umzug Sozialdienst Pieterlen	39
Ein Mann für alle Fälle	40

Qualität aus Pieterlen



In gewohnter Weise informieren wir Sie regelmässig in der Pieterlen Post über ortsansässige Betriebe.

In dieser Ausgabe werden Kleinst- und Kleinbetriebe porträtiert. Durch die Tatsache, dass sich diese Betriebe vielfach im Verborgenen entfalten ist es wichtig, dass wir an dieser Stelle die Gelegenheit zur Information nutzen.

Ein Kleinstbetrieb zeichnet sich durch die Tatsache aus, dass dieser aus einer Person besteht. Einen Kleinbetrieb kann man bei einem Personalbestand von bis zu drei Personen bezeichnen.

Diese Kleinst- und Kleinunternehmen bilden einen wichtigen Bestandteil unserer Volkswirtschaft.

Sie übernehmen eine wichtige Rolle in der Abdeckung von Nischenproduktionen und Dienstleistungen durch Spezialisten. Mit viel Mut und Innovation haben sie sich dem Ziel verschrieben ihrer Ideologie, in oftmals kreativster Weise, gerecht zu werden und nicht zuletzt gerecht zu bleiben. Flexibilität ist eine weitere Eigenschaft die uns als Konsumenten zu

Gute kommt. Durch ihre Ausdauer und ihren Durchhaltewillen überstehen sie meist auch wirtschaftlich schwierige Situationen und fallen somit nicht der Allgemeinheit zur Last. Finanzielle Engpässe sind, aufgrund der personell reduzierten Verantwortlichkeit, eher tragbar als in einem Grossbetrieb.

Diese Betriebe bestehen, entgegen dem mit Besorgnis zu beobachtenden „Lädelisterven“. Verkaufsflächen mit breitem Sortiment an Angeboten zum Mitnehmen suchen wir oft vergebens. Vielmehr wird der individuellen Beratung, Bearbeitung und Produktion Rechnung getragen. Auf diese Weise entstehen massgeschneiderte, den Bedürfnissen der Kunden angepasste Produkte und Dienstleistungen. Im heutigen Zeitalter von Wegwerf- und Massenproduktion eine willkommene Bereicherung.

Alle diese Kleinst- und Kleinbetriebe liefern uns Produkte eines sehr hohen Qualitätsstandart's, in angemessenem Preis- Leistungsverhältnis. Die Angebotspalette ist breit und bietet in ihrer Vielfalt für die meisten von uns etwas.

Nutzen wir sie,erhalten wir sie!

Rudolf Kunz
Gemeinderat

Gemeinderatsgeschäfte

März bis Mai 2012

Neues Reglement über das Schulwesen

Gestützt auf die Änderungen der kantonalen Volksschulgesetzgebung, insbesondere der „REVOS 08“, und dem Konzept „Gesamtschulleitung Pieterlen“, hat der Gemeinderat das neue Reglement über das Schulwesen genehmigt unter Vorbehalt der Zustimmung des Soveräns an der Gemeindeversammlung vom 05. Juni 2012.

Gemeindeordnung (GO) Anpassung Anhänge

In Zusammenhang mit dem neuen Schulreglement, müssen bei den Anhängen in der Gemeindeordnung Anpassungen vorgenommen werden. Diesen hat der Rat unter Vorbehalt der Zustimmung des Soveräns an der Gemeindeversammlung vom 05. Juni 2012, zugestimmt.

Verwaltungsverordnung

Durch die Einführung des neuen Schulreglements und den Anpassungen in der Gemeindeordnung, müssen ebenfalls Anpassungen bei der Verwaltungsordnung vorgenommen werden. Diesen Anpassungen, welche in der Kompetenz des Gemeinderates liegen, hat er zugestimmt.

Einbürgerungen

Die Gemeinde hat bisher keine Gebühren bei Ablehnung von Einbürgerungsgesuchen erhoben. Der Rat hat nun beschlossen inskünftig Bearbeitungsgebühren für abgewiesene Einbürgerungsgesuche zu erheben. Dieser Betrag soll anhand der Dienstleistungsgebühren „Einbürgerungen“ (Aufwandgebühr) abzüglich 10% berechnet werden.

Gemeindeverband Feuerwehr LEPIME

Der Rat hat beschlossen dem Nachkredit von CHF 20'000 für das Projekt „LEPIME 2010+“ an der nächsten Delegiertenversammlung zuzustimmen.

Neuwahl Geometer für die Jahre 2013 – 2017

Den Vertrag mit dem patentierten Geometer Herr M. Widmer, Büro RSW AG, für die Nachführung der amtlichen Vermessung in der Gemeinde, verlängert der Gemeinderat um 5 Jahre.

Kindergarten

Auf Antrag der Schulkommission befürwortet der Gemeinderat die Eröffnung einer vierten Kindergartenklasse ab dem Schuljahr 2012/2013.

Jahresrechnung 2011

Der Gemeinderat hat die Jahresrechnung 2011 mit einem Ertragsüberschuss von CHF 32'714.20 genehmigt und wird diese der Gemeindeversammlung vom 05. Juni 2012 zur Genehmigung vorlegen. Gleichzeitig wird der Gemeindeversammlung der Nachkredit für übrige Abschreibungen von CHF 1 Mio. zur Genehmigung vorgelegt.

Gemeindeversammlung vom 05. Juni 2012

Der Gemeinderat hat für die Gemeindeversammlung vom 05. Juni 2012 folgende Traktandenliste festgesetzt:

1. Jahresrechnung – Genehmigung der Verwaltungsrechnung 2011
2. Gemeindeordnung / Teilrevision – Genehmigung
3. Schulreglement – Genehmigung
4. Energieversorgung / Kostendeckende Einspeisevergütung an Produzenten von Energie aus erneuerbaren Energiequellen – Genehmigung
5. Fernwärmeversorgung Gemeindeliegenschaften – Finanzierung der Anschlüsse
6. Mitteilungen aus dem Gemeinderat
 - 6.1 Bericht der Geschäftsprüfungskommission
 - 6.2 Einbürgerungen
 - 6.3 Mündliche Mitteilungen
7. Verschiedenes

Schulanlagen/Ausbau Kindergarten – Genehmigung Vorprojekt

Der Gemeinderat genehmigte das Vorprojekt und sprach einen Kredit für die Ausarbeitung eines Kostenvoranschlages und eines Projektes. Er beauftragte das Büro Canal und Hofer mit den Arbeiten.

Gemeinnütziger Frauenverein/Landfrauenverein - Vereinslokal

Der Rat stimmte dem Ausbau des 2. Obergeschosses im Gebäude am Brunnenweg 4 für die Nutzung als Vereinslokal der beiden Vereine zu. Er sprach zu Lasten der Jahresrechnung 2012 einen Nachkredit von CHF 15'000.–.

Bleuenweg – Sanierung Kanalisation

Der Gemeinderat vergab die Baumeisterarbeiten an der Kanalisation Bleuenweg Süd dem preisgünstigsten Anbieter der Firma Brogini AG.

Einbürgerungen

Folgenden Personen hat der Gemeinderat das Gemeindebürgerrecht zugesprochen:

1. **Mohammad Din Aurangzeb**,
geb. 06. Januar 1972 in Pakistan, wohnhaft Leimernweg 15, 2542 Pieterlen – Staatsangehörigkeit: Pakistan; Kind:
Mohammad Din Salahudin,
geb. 11. Dezember 2005 in Biel, wohnhaft Leimernweg 15, 2542 Pieterlen – Staatsangehörigkeit: Pakistan; Kind:
Mohammad Din Zahra Noor,
geb. 19. September 2007 in Biel, wohnhaft Leimernweg 15, 2542 Pieterlen – Staatsangehörigkeit: Pakistan
2. **Palloshi Perparim**,
geb. 04. Januar 1993 in Biel, wohnhaft an der Postgasse 4, 2542 Pieterlen – Staatsangehörigkeit: Kosovo
3. **Palloshi Marigona**,
geb. 07. Januar 1992 in Biel, wohnhaft an der Postgasse 4, 2542 Pieterlen – Staatsangehörigkeit: Kosovo

4. **Horuni Lindita**, geb. 17. Dezember 1993 in Kosovo, wohnhaft Solothurnstrasse 1a, 2542 Pieterlen – Staatsangehörigkeit: Kosovo

5. **Horuni Erblina**,
geb. 12. September 1995 in Biel, wohnhaft Solothurnstrasse 1a, 2542 Pieterlen – Staatsangehörigkeit: Kosovo

6. **Horuni Shpat**,
geb. 01. März 1997 in Biel, wohnhaft Solothurnstrasse 1a, 2542 Pieterlen – Staatsangehörigkeit: Kosovo

„schweiz bewegt“ – Beitrag an Vereine für Teilnahme am Rahmenprogramm

Gestützt auf die Richtlinien über die Unterstützung der Vereine und Jugendförderung Art. 7 Abs. 2 genehmigte der Rat die Auszahlung des Betrages von je CHF 200.– pro engagiertem Verein im Rahmenprogramm.

Personal – Wahl Gesamtschulleitung

Die Gemeinde startet ab dem neuen Schuljahr 2012/2013 mit einer neuen Schulorganisation. Neu wird der gesamte Fachbereich Bildung durch eine Gesamtschulleitung geführt. Der Rat hat an seiner ausserordentlichen Sitzung vom 24. April 2012, **Frau Beatrice Georg**, wohnhaft in Biel, als erste Leiterin der Gesamtschule Pieterlen ab dem 1. August 2012 gewählt. Frau Georg ist ausgebildete Schulleiterin.

Verschönerungsverein

Der Gemeinderat sprach einen jährlichen Beitrag von CHF 300.– an die Materialkosten des Verschönerungsvereins für den Unterhalt der Waldwege und Sitzbänke.

Beundenweg – Erschliessung/Arbeitsvergabe

Gestützt auf die eingegangenen Offerten vergab der Gemeinderat die Baumeisterarbeiten für die Erschliessung des Beundenweges an den preisgünstigsten Anbieter, der Firma Ihly Bau AG Pieterlen.

Bifangstrasse

Der Gemeinderat hat für die Bifangstrasse ein Verbot für LKW erlassen. Der Zubringerdienst bleibt aber gewährleistet.

Bahnhofstrasse – Kreiselgestaltung

Die definitive Gestaltung kann nach einer längeren Wartezeit (Setzungen) nun vorgenommen werden. Aus 2 Varianten hat sich der Ge-

meinderat für die Variante mit drei Säuleneichen und Buchssträuchern entschieden. Die Gesamtkosten für die Gestaltung belaufen sich auf CHF 17'000.–.



GA-Tageskarte Gemeinde

der Einwohnergemeinde Pieterlen

- Freie Fahrt in der Schweiz – auf dem gesamten GA-Streckennetz der SBB und vieler Privatbahnen – mit der GA-Tageskarte der Einwohnergemeinde Pieterlen (Tagespreis Fr. 35.–).
- Die Tageskarten können frühzeitig und Monate im Voraus, sofern verfügbar, frei bezogen werden.
- Die Tageskarten können auch bequem von zu Hause aus per Internet über die Homepage der Einwohnergemeinde Pieterlen www.pieterlen.ch reserviert werden.
- Geniessen Sie Ihre Reise, ohne dass Sie an das Zurückbringen der Karte denken müssen – ideal um an Ihr nächstes Reiseziel zu gelangen

Verkaufsstelle:

Gemeindeverwaltung Pieterlen

Tel. 032 376 01 70

Hauptstrasse 6 – Parterre

(während der Schalteröffnungszeiten oder nach Vereinbarung)

AST-Birrer GmbH



Die AST-Birrer GmbH verfügt in Pieterlen gleich über zwei Standorte. Südlich der Bahnlinie auf dem Areal der ALTOLA AG befinden sich die Büros, im Gewerbepark auf der anderen Seite der Geleise bietet eine grosse Halle ausreichend Platz für den Fuhrpark.

1987 gründete Bernhard Birrer eine Einzelfirma, welche sich auf die Behandlung von ölhaltigen Abfällen spezialisierte. 1995 überführte er seinen Betrieb in die die Altöltransport Birrer GmbH, bevor dann 2002 die Umwandlung des Namens in AST-Birrer GmbH erfolgte. AST steht dabei für ‚Altöl und Sonderabfall-Transport‘

Die AST-Birrer GmbH ist Vertragspartnerin ihrer wichtigsten Kundin, der ALTOLA AG. Diese Entsorgungsfirma mit Sitz in Olten und Zweigstelle in Pieterlen (siehe PiPo 3/10) ist spezialisiert auf die sichere, nachhaltige und gesetzeskonforme Verwertung und Entsorgung von Sonderabfällen.

Das Pieterler Transportunternehmen bietet seiner Kundschaft einen umfassenden Katalog an Dienstleistungen. Der Service beginnt mit der Ausstellung der erforderlichen Transportpapiere und der Ausrüstung und Beschriftung der Fahrzeuge. Anschliessend werden die Abfälle abgeholt und entweder direkt in die ALTOLA gefahren oder in der eigenen Behandlungsanlage behandelt und gelagert. Bei den Transportgütern handelt es sich um Industrie- und Chemieabfälle wie Schmieröl, Schlamm, Emulsionen, Lös-

wasser oder Verdünner. Garagen lassen Sonderabfälle wie Altöl, Batterien, Bremsflüssigkeit, Altglas, Stossstangen oder Ölfilter durch die Spezialisten abführen.

Die AST-Birrer GmbH beschäftigt sieben Fahrer und eine Fahrerin. Alle haben sie die Spezialausbildung ASR/SDR absolviert und verfügen über die entsprechenden Ausweise für die Beförderung von gefährlichen Gütern auf der Strasse. Um bezüglich Sicherheit auf dem aktuellsten Stand zu bleiben, besuchen die Chauffeure und ihre Kollegin regelmässig Wiederholungskurse.

Der Fuhrpark umfasst neun moderne und bestens ausgerüstete Fahrzeuge, fünf davon mit Tankaufbau. Jeder Lastwagen ist ausgestattet mit einer Spezialausrüstung für allfällige Störfälle. Jährlich werden die Fahrzeuge geprüft und durch den Gefahrgutbeauftragten kontrolliert.

Während das Fahrerteam für die Kundschaft aus der ganzen Nordwestschweiz auf Achse ist, betreibt in Pieterlen am Büttenbergweg Rudolf Stettler das Büro und erledigt die Disposition der Camions sowie die diversen administrativen Aufgaben.

Kontakt:
Ast-Birrer GmbH
032 341 62 65

Kielburger's Bodenia



Im Januar 2012 gründete Sven Kielburger seine eigene Firma und eröffnete am Eschenweg ein kleines aber feines Atelier. Der gelernte Innendekorateur war während fünfzehn Jahren in Fachgeschäften für Designmöbel tätig, unter anderem als Spezialist für die Schweizer Möbelbausysteme von USM. Durch Weiterbildungen in den Bereichen Bodenbeläge, Technische Vorhänge und Kundenberatung erweiterte er sein Fachwissen ständig und sammelte dabei wertvolle Erfahrungen.

Im Bereich Bodenbeläge bietet Kielburger's Bodenia fachmännische Beratung und ein reichhaltiges Sortiment an gängigen Produkten: Laminat in unterschiedlichen Ausführungen wie Parkett- und Fliesenoptik, günstig, robust und leicht zu verlegen. Teppichböden in vielen Farbvarianten und aus den verschiedensten Materialien, z. B. aus Wolle (feuchtigkeitsregulierend, für Schlafzimmer), Flotex (waschbar, für Wohnbereiche und Kinderzimmer) oder Naturteppiche aus Sisal oder Kokos. Zusätzlich verfügt Sven Kielburger über eine grosse Auswahl an Bodenbelägen aus Kugeln, Kork oder Novilon. Neben dem Verlegen der neuen Bodenbeläge gehört auch das Entfernen und Entsorgen der alten Beläge zu den Dienstleistungen des versierten Allrounders.

Technische Vorhänge bieten modernen Sicht- oder Lichtschutz und bestechen durch ihre Funktionalität. Sie werden nicht traditionell an Gleitern in die Vorhangschiene montiert, son-

dern in eigenen Schienen oder Stangen. Flächenvorhang-Systeme sind dekorativ und vielseitig einsetzbar als Fenstervorhang, aber auch als Raumabtrennungen, Schiebetüren oder als Schaufensterhintergrund. Jalousien sparen Platz, sind äusserst variabel und wirken sehr modern. Rollos sind die am leichtesten zu bedienenden Systeme. Die klaren Linien passen besonders gut zu moderner Architektur und zu zeitgemässer Inneneinrichtung. Plissé-Systeme garantieren effiziente Innenbeschattung für nahezu jede Fensterform. Sven Kielburger bietet auch im Bereich Technische Vorhänge fachkundige Unterstützung bei der Wahl des richtigen Modells sowie die professionelle Montage desselben. Ein zusätzlicher Service von Kielburger's Bodenia ist die Möbelmontage für Kunden, die ein Möbelstück gekauft haben und Unterstützung beim Zusammenbau oder der Installation benötigen. Die neueste Dienstleistung des jungen Unternehmens ist jedoch die Reparatur von Designerlampen. Sei es das Auswechseln von Schieberegler oder Trafos, sei es das Ersetzen von Komponenten mit Originalteilen. Kielburger's Bodenia bringt Ihre Lampen wieder zum Leuchten – egal von welchem Hersteller.

Infos und Kontakt:
www.bodenia.com

Coiffeur Ischer

Inh. Debbie Benninger



An der Hauptstrasse vis-à-vis des Gemeindehauses befindet sich der Coiffeursalon Ischer. Den Dorfbewohnern ist das Geschäft wohl bekannt, frisierten doch Ruedi und Kathrin Ischer hier während 42 Jahren manche Pieterlerin und manchen Pieterler. Seit Januar 2011 heisst die Inhaberin nun Debbie Benninger. Sie übernahm vom Ehepaar Ischer den grossen, geräumigen Salon mitsamt der für alle Belange geeigneten Einrichtung. Nach einer sanften Renovation wirken die Räume heute heller und grösser. Viel Wert legt Debbie Benninger auch auf die Dekoration des Schaufensters und des Salons, welche sie regelmässig und saisongerecht erneuert. Allerdings zollt die neue Inhaberin dem langen Wirken von Ruedi und Kathrin Ischer grossen Respekt. Sie führt das etablierte Geschäft unter dem Namen ‚Coiffeur Ischer, Inh. Debbie Benninger‘ weiter und hat auch die bisherige Telefonnummer übernommen. Die Stammkundschaft der bisherigen Eigentümer dankt dies der neuen Inhaberin mit fortgesetzter Treue.

Bevor Debbie Benninger das Coiffeurgeschäft Ischer übernahm, führte sie bereits einen Salon in Diessbach. Sie verfügt über grosse Berufserfahrung und bietet neben dem klassischen Coiffeur-Angebot wie waschen, schneiden und

legen oder rasieren auch Dienstleistungen wie Augenbrauen zupfen oder Wimpern färben an. Zur Kundschaft gehören Damen, Herren und Kinder. Nicht selten lassen ganze Familien ihre Haare bei Coiffeur Ischer pflegen. Unterstützt wird Debbie Benninger seit einigen Monaten durch die einheimische Coiffeuse Sara Fux, die ihren Beruf bei Haute Coiffure Rieder in Lengnau erlernte. Sie sorgt auch dafür, dass vermehrt jüngere Kundinnen und Kunden einen Termin vereinbaren.

Coiffeur Ischer befindet sich an bester Lage, entsprechend zahlreich sind die Spontankundinnen und -kunden, die kurzentschlossen einen neuen Haarschnitt wünschen. Sehr geschätzt werden deshalb die Flexibilität und die Vielseitigkeit der beiden Coiffeusen. Der Coiffeusalon Ischer ist jeweils offen am Montagnachmittag, Dienstag bis Freitag und am Samstagmorgen.

Infos und Kontakt:
032 377 22 87

TEP Team-Engineering-Partner GmbH



Das Bauingenieurunternehmen TEP Team-Engineering-Partner GmbH hat seinen Sitz an der Moosgasse 3 im Industriequartier West. Hugo Udry und Michele Tartaglia gründeten die Firma im März 2003, als Nachfolgebetrieb des seit 1987 in Pieterlen ansässigen Udry Ingenieurbüro Hoch + Tiefbau. Die TEP GmbH ist schwerge- wichtig in den Bereichen Hoch- und Tiefbau tätig.

Bauen ist eine komplexe und anspruchsvolle Aufgabe. Mit viel Engagement, fundiertem Fachwissen und Erfahrung aus zahlreichen realisierten Projekten unterstützen die Spezialisten der TEP GmbH ihre Kundschaft. Bei der Verwirklichung der Wünsche, Bedürfnisse und Ziele der Bauherren setzt das Team auf bewährte und pragmatische Ansätze, aber insbesondere auch auf Kreativität und Innovation.

Die zentralen Anliegen bei der Planung und Projektierung von Anlagen und Bauten sind die Machbarkeit, der optimale Einsatz der erforderlichen Technologien, die maximale Lebensdauer, die hohe Wirtschaftlichkeit und die Betriebssicherheit. Bevor der Bauherrschaft die entsprechenden Vorschläge zur Umsetzung unterbreitet werden, überprüft die TEP GmbH diese Faktoren mittels exakter Analyse und fundierter Variantenabklärung. Die entsprechenden Konzep-

te werden in interdisziplinären Teams entwickelt und praxisingerecht erarbeitet. Wichtigste Ziele in der Bauphase sind die Umsetzung der Wünsche der Kundschaft und die zeit- und kostengerechte Realisierung. Für die Betriebsphase wird der Fokus auf die Belange der Nutzer und der Betroffenen sowie auf die Schonung von Ressourcen gelegt.

Die Spezialisten der TEP GmbH messen der fachlich einwandfreien Umsetzung und Inbetriebnahme eines Projektes im vereinbarten Budget- und Terminrahmen höchste Priorität bei. Den reibungslosen Ablauf gewähren sie durch die fortlaufende Kontrolle des Baufortschritts, der Kostenentwicklung, der Qualität, sowie der Koordination und Überwachung der beteiligten Planer, Unternehmer und Lieferanten.

Hugo Udry und Michele Tartaglia setzen auf Verantwortung gegenüber ihren Mitarbeitenden und fördern deren Weiterbildung und berufliche Entwicklung. Indem sich das menschlich, fachlich und methodisch kompetente Team ständig verbessert, trägt es zur Weiterentwicklung der Baumethoden in allen Fachgebieten bei. Viel Wert wird auch auf die Ausbildung von Nachwuchs gelegt. Deshalb bietet die TEP GmbH für motivierte und engagierte junge Leute Lehrstellen im Bereich Bauzeichner an.

Infos und Kontakt:
www.tep-ing.ch

Pole-O-Drom Pole Dance Studio



Am Meisbergweg 1 direkt beim Bahnhof betreibt Sabrina Wälti ihr Tanz- und Workout-Studio ‚Pole-O-Drom‘. Sie vermittelt mit Poledance ein Fitness-Training, das in den USA, Südamerika, Australien, England und Asien bereits seit Jahren im Trend ist. In der Schweiz etablierte sich Poledance im Jahr 2008. Sabrina Wälti erkannte den Boom früh und gehörte zu den ersten Instruktorinnen der Schweiz. Sie hat Ihr Diplom an der Swiss Academy of Fitness and Sport in Zürich gemacht und bildete sich seither im Rahmen von internationalen Workshops in England stetig weiter. Inspiration und Erfahrungen sammelte Sabrina Wälti zudem mit der Teilnahme an verschiedenen Polifitness Conventions und an der Miss Pole Fitness Wahl 2011, wo sie bis in den Final vorstieß. Neben ihrer Tätigkeit als Instruktorin ist sie seit vielen Jahren als Animations- und Pole-Tänzerin mit ihrer eigenen Gruppe unterwegs.

Poledance ist ein ästhetisches und kraftvolles Fitness-Workout an einer vertikalen Stange (Pole) und basiert auf einer Mischung aus Akrobatik und Tanz. Die akrobatischen Elemente stammen aus der chinesischen Artistik, die sexy Bewegungen sind durch Night-Club-Tänzerinnen inspiriert. Poledance eignet sich für jede Frau, die auf der Suche nach einer abwechslungsreichen und zugleich ästhetischen Trainingsmethode für Muskelaufbau und Ausdauer ist. Ausserdem macht Poledance jede Menge Spass und wird nicht umsonst als ‚heissester‘ Fitness-Trend bezeichnet!

In den verschiedenen Levels vermitteln Sabrina Wälti und ihre Instruktorinnen Schritt für Schritt die Kunst an der Stange. Dabei gilt: je höher das Level, desto höher die Anforderungen. Durch die komplette, vielseitige und abwechslungsreiche Trainingsmethode werden in kurzer Zeit sichtbare Resultate erzielt. Poledance fördert den Fettabbau und die Ausdauer, verbessert Beweglichkeit und Haltung und trainiert intensiv Problemzonen wie Bauch, Beine, Po und Arme.

Neben den Stufen Beginner, Intermediate und Advanced bietet das Studio im Sonnenhof auch Stretching-Lektionen und Freies Training an. Neu im Angebot ist der Kurs ‚Yoga-Swing‘, ein Ganzkörpertraining in einfacher und entspannender Form mit einer Vielzahl an therapeutischen und physiologischen Vorteilen.

Möchten Sie Poledance kennenlernen, ganz individuell, in Ihrem Tempo und unter professioneller Anleitung? Dann sind sie bei Sabrina Wälti genau Richtig! Lernen Sie Poledance in einer Schnupperstunde oder einem Personal Training kennen und überzeugen Sie sich selbst. Vereinbaren Sie einen Termin Pole Dance Studio (oder direkt bei Ihnen Zuhause sofern eine Polestange vorhanden ist).

Infos und Kontakt:
info@poleodrom.ch

Malergeschäft Christian Pulfer



Malergeschäft Christian Pulfer

Am Bassbeltweg in den Räumlichkeiten der ehemaligen Perles-Fabrik befindet sich die Malerwerkstatt von Christian Pulfer. Der Standort direkt neben der Schreinerei von Hansjörg Anker ist ideal und hat zu einer für beide Betriebe vorteilhaften Zusammenarbeit geführt. Der Schreiner kann seine Türen und Fenster gleich nebenan grundieren lassen, der Maler übernimmt dann direkt beim Kunden den Finish.

Christian Pulfer sammelte während seiner Lehr- und Wanderjahre in verschiedenen Malerunternehmen in der Region viel Fachwissen und Erfahrung. Im Jahr 2009 übernahm er dann das Malergeschäft seines Vaters Alfred Pulfer, bei dem er seinerzeit bereits die Lehre absolvierte. Alfred Pulfer machte sich 1971 selbständig und gründete sein eigenes Maler- und Tapezierergeschäft in Pieterlen. In den 80er-Jahren beschäftigte der Betrieb mehrere Mitarbeiter und erwarb sich dabei einen guten Namen und einen

treuen Kundenstamm im ganzen Seeland. Davon profitiert heute Sohn Christian, der zu seinen Stammkunden das Haus für Betagte Schlössli Pieterlen, die Wohnbaugenossenschaft Daheim sowie diverse Liegenschaftsverwaltungen zählen darf.

Christian Pulfer erledigt seine Aufträge alleine oder mit seiner Partnerin. Wenn der Arbeitsaufwand es erfordert, zieht Vater Alfred Pulfer sein Malergewand an und unterstützt seinen Sohn tatkräftig. Im Jahr 2008 renovierten die beiden während mehrerer Wochen die Fassade der reformierten Kirche hoch über dem Dorf. Für die Fassadenfläche von 870 m² benötigten sie rund 710 Kilo Grundierung und Farbe.

Das Malergeschäft Pulfer ist bekannt für seine grosse Flexibilität, hohe Dienstleistungsbereitschaft und fachmännische Ausführung der Arbeiten. Werte, die insbesondere bei Innen- und Aussenrenovierungen sowie Umbauten gefragt sind. Als grosser Vorteil erweist sich dabei regelmässig, dass Christian Pulfer über ein eigenes Leichtmetallgerüst verfügt.

Kontakt:
Malergeschäft Christian Pulfer
079 372 16 25
christian.pulfer@besonet.ch

Vereinsanlässe Juni bis September 2012

Juni

03.06.	Landfrauen	Bienentag mit Feldpredigt in der Aeglere
05.06.	Einwohnergemeinde	Gemeindeversammlung um 20.00 Uhr
07.06.	Gemeinnütziger Frauenverein	Seniorenausfahrt
09.06.	Jungschar Pieterlen	showdown um high noon 14.00 - 17.00 Uhr
15. oder 22.06.	Schlössli Pieterlen	Sommernachtsfest, 40 Jahre Schlössli
16.06.	Associazione Italiana Pieterlen	Grillfest, Fussballplatz FC Pieterlen
22.06.	Fussballclub	Dorfturnier
23.06.	Jungschar Pieterlen	Balm City 14.00 -17.00 Uhr
23.06.	Fussballclub	Juniorenturnier mit Familienabend
24.06.	Fussballclub	Grümpelturnier
27.06.	Gemeindeverband LEPIME	Delegiertenversammlung im Sitzungssaal Golf Driving Ranch um 19.00 Uhr

Juli

05.07.	Schulen	Schulfest der Schulen
--------	---------	-----------------------

August

01.08.	Fussballclub	Barbetrieb Dorfplatz
01.08.	Kultur- und Jugendkommission	Bundesfeier
12.08.	Kirchgemeinden	Oekumenisches Pick-Nick

September

01.09.	Landfrauen/Pieterleben	Dorfplatzmärit
01.09.	Damenturnverein	Korb- und Volleyball-Nacht
31.08./01.09.	Schlössli Pieterlen	Schlössli-Basar
05.09.	Alte Garde	Herbstausflug
07.09.	Ornithologischer Verein	Kaninchenrollbraten für Jedermann



Blickpunkt Küche.

Elegant, verspielt oder luxuriös? Holz, Kunststoff oder Lack? Stahl, Alu oder Glas? Lassen Sie sich für Ihr Kochparadies von den Swiss-made-Küchen aus eigener Fabrikation inspirieren. Erleben Sie, wie Design, Farben, Materialien und Hightech zusammenspielen. Und setzen Sie auf die SABAG Planungs-, Fertigungs- und Montage-Kompetenz. Für ein dauerhaft sehenswertes Ergebnis.



SABAG Biel/Bienne

J. Renferstrasse 52, 2501 Biel, T 032 328 28 28 sabag.ch

Die gute Wahl

SABAG

Küchen Bäder Platten Baumaterial

Wir gratulieren



**...ganz herzlich zum hohen Geburtstag
(01.06.2012 – 06.09.2012)**

99 Jahre

– Herr Walter Sury, geb. 13.06.1913, Höheweg 19

96 Jahre

– Frau Lina Batt-Niederhauser, geb. 06.06.1916, Schlössliweg 21

– Frau Ida Hungerbühler-Delaquis, geb. 06.08.1916, Moosgasse 24

– Frau Marguerite Kaufmann-Müller, geb. 21.08.1916, Juraweg 1 Lyss

95 Jahre

– Herr Erhard Appoloni, geb. 08.08.1917, Beundenweg 24

94 Jahre

– Frau Maria Stotz-Kämpfer, geb. 30.07.1918, Schlössliweg 10

93 Jahre

– Frau Hedwig Lebet-Ryf, geb. 24.06.1919, Leimernweg 13

– Frau Marguerite Kunz-Oriet, geb. 26.07.1919, Rebenweg 9

92 Jahre

– Frau Vereneli Apolloni-Scholl, geb. 27.07.1920, Bassbeltweg 8

91 Jahre

– Herr Emil Leuenberger, geb. 15.07.1921, Schlössliweg 10

90 Jahre

– Frau Elisabeth Jenni-Hug, geb. 16.07.1922, Schlössliweg 10

– Frau Margaritha Kunz-Fankhauser, geb. 13.08.1922, Käsereiweg 10

– Frau Gertrud Stauffer-Jakob, geb. 23.08.1922, Mattenweg 8

Geburtstagsbesuche durch Seniorenrat ab 2012

Die Grüsse und Wünsche zum hohen Geburtstag (ab dem 90. Lebensjahr) an die Einwohnerinnen und Einwohner von Pieterlen wurden bis Ende 2011 vom Altersbeauftragten der Gemeinde überbracht. Ab diesem Jahr haben nun die Mitglieder des Seniorenrates Pieterlen diese schöne Aufgabe übernommen.

Spitex Biel-Bienne Regio Standort Pieterlen / Lengnau



Seit gut einem Jahr sind die Teams Pieterlen und Lengnau gemeinsam in einen grösseren Standort im Mattenweg 8 in Pieterlen gezogen. Unser Zusammenschluss vereinfachte den Ausgleich des Arbeitsanfalls zwischen beiden Dörfern und war ein wichtiger Schritt im Hinblick auf die zukünftigen Anforderungen.

Seither betreut ein interdisziplinäres Team von gut zwanzig Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern

- Behandlungspflege
- Palliative Pflege
- Psychiatrische Betreuung
- Haushaltshilfe
- Kinderspitex

Der Bedarf an Leistungen ist dabei von Kunde zu Kunde sehr verschieden. Einige Menschen brauchen nur hin und wieder einen Besuch für Pflege oder Hauswirtschaft und fühlen sich ge-



Einwohnerinnen und Einwohner jeden Alters in Pieterlen und Lengnau an 365 Tagen pro Jahr. Die Anzahl der hilfesuchenden Menschen bewegt sich zwischen 140-160 Kunden pro Monat.

Unsere Leistungen beinhalten

- Bedarfsabklärung
- Beratung/Anleitung/Instruktion
- Grundpflege

sund, andere sind schwer krank und werden drei Mal täglich intensiv betreut.

In den letzten Jahren werden Patienten zunehmend schneller und kurzfristiger aus den Spitälern entlassen. Das bedingt für uns als Spitex, dass wir innert kurzer Zeit die Pflege oder die Haushaltunterstützung für neue Kunden organisieren und unsere Arbeitsplanungen entsprechend anpassen müssen. Sicher können Sie sich

vorstellen, dass es dabei oft ziemlich dynamisch zu und her geht. Aus diesen Gründen ist es uns nicht möglich, immer dieselben Mitarbeitenden zu den gleichen Kunden zu planen, obwohl wir den Wunsch unserer Kundschaft nach Konstanz gut verstehen. Wir bemühen uns sehr, auf Wünsche einzugehen, soweit es uns möglich ist.

Ab Juni 2012 werden wir unser Angebot in der Pflege zeitlich ausweiten - neu führen wir einen Abenddienst bis 23.00 Uhr ein. Das Angebot umfasst sowohl ärztlich verordnete Behandlungspflege (z.B. Verabreichung von Medikamenten, Injektionen etc.), wie auch Unterstützung in der Grundpflege (z.B. Hilfe bei der abendlichen Körperpflege und Vorbereitung für die Nacht). Wir wollen damit unsere Kunden und deren Angehörige noch stärker unterstützen.

Seit dem 01. April 2012 gilt der neue Leistungsvertrag des Kantons Bern. Neu muss sich ein Teil der Spitex-Kunden an den Kosten für die pflegerischen Leistungen beteiligen. Sollten Sie Fragen diesbezüglich haben, wenden Sie sich bitte an unsere Hotline, Tel.-Nr. 032 329 39 09 (während den Büro-Öffnungszeiten).

Sie sehen – auch die Spitex befindet sich im steten Wandel. Was bleibt, ist unsere Freude an den verschiedensten Begegnungen und unsere Motivation, den Kunden gute Qualität zu bieten in Pflege und hauswirtschaftlichen Leistungen.

Adresse:

Spitex Biel-Bienne Regio
Standort Pieterlen/Lengnau
Mattenweg 8
2542 Pieterlen
Tel. 032 329 39 00 / Fax 032 377 32 70
email: pieterlen-lengnau@spitex-biel-regio.ch
www.spitex-biel-bienne-regio.ch

JOST

40 Jahre
1971-2011

GARAGE

GmbH

Bielstrasse 12
2542 Pieterlen
info@garagejost.ch

Die kompakte Nr. 1



Way of Life!

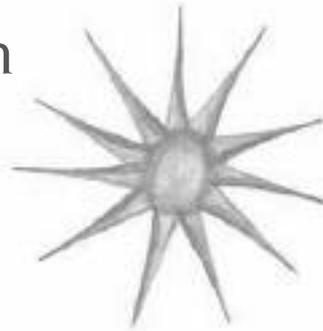
Telefon 032 377 17 37
www.garagejost.ch

Natur Holz Visionen

Schreinerei Felix Gerber

Natur Holz Visionen
Schreinerei Felix Gerber
CH-2542 Pieterlen

Fon 079 251 35 12
www.naturholzvisionen.ch



Möbel
Küchen
Türen
Raumgestaltung
Objekte



Alte Römerstrasse 33
2542 Pieterlen
Tel. 032 377 29 77
Natel 079 686 53 78

Hochzeitsschmuck
Raumdekorationen
Trauerbinderei



Malergeschäft
Christian Pulfer

Moosgasse 8
2542 Pieterlen

Natel 079 372 16 25

christian.pulfer@besonet.ch

Electro-Friedli

GRENCHEN • PIETERLEN • OBERWIL

Tel. 032 377 32 32 • Fax 032 377 12 36 • info@electro-friedli.ch • www.electro-friedli.ch

Neues Abstimmungs- und Wahllokal ab 2012

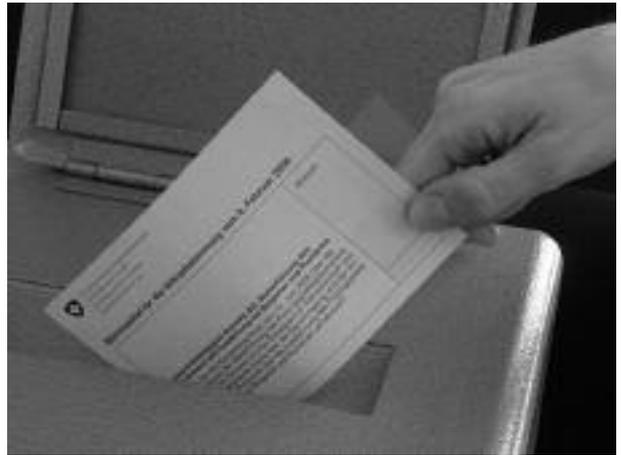
Infolge Umbauarbeiten am Brunnenweg 4 und anschliessender Benützung der Lokalitäten im Parterre und 1. Stock durch den Sozialdienst, finden die Stimmabgaben an der Urne inskünftig im **Gemeindehaus – (Parterre)** statt.

Abgabe bei der Gemeinde:

- am Schalter: während den Büroöffnungszeiten
- in den Briefkasten: letzte Leerung am Sonntag (Abstimmungssonntag) 10.00 Uhr

Stimmabgabe an der Urne:

Gemeindehaus (Parterre): 10.00 bis 12.00 Uhr
Schlössliheim: 10.00 bis 12.00 Uhr



Eidgenössische Volksabstimmung vom 17. Juni 2012

Es wird über folgende Vorlagen abgestimmt:

1. Volksinitiative vom 23. Januar 2009
„Eigene vier Wände dank Bausparen“
2. Volksinitiative vom 11. August 2009
„Für die Stärkung der Volksrechte in der Aussenpolitik (Staatsverträge vors Volk)“
3. Änderung vom 30. September 2011 des Bundesgesetzes über die Krankenversicherung (KVG) (Managed Care)

Schule unter neuer Leitung

Die Gemeinde Pieterlen hat eine neue Schulorganisation erarbeitet. Ab 1. August wird der gesamte Fachbereich Bildung durch eine Gesamtschulleitung geführt.

Im Januar hat der Gemeinderat das Konzept für die zukünftige Schulorganisation in Pieterlen genehmigt. Den Auslöser dafür bildeten die Änderungen der kantonalen Volksschulgesetzgebung, insbesondere REVOS 08. Die Gemeinden erhielten deswegen von der Erziehungsdirektion den Auftrag, ihre Strukturen zu überprüfen und anzupassen. Im Juni 2011 beauftragte der Gemeinderat die Schulkommission, ein Konzept ‚Gesamtschulleitung‘ auszuarbeiten und ihm zum Beschluss zu unterbreiten. Der Projektgruppe gehörten neben den bisherigen Schulleitungen auch Lehrkräfte und Mitglieder der Schulkommission an.

Neuer Fachbereich

Das neue Konzept sieht vor, dass die bisher durch Lehrpersonen wahrgenommenen Schulleitungen aufgehoben werden. Diese Lehrerinnen und Lehrer verfügten teilweise über eine Schulleitungsausbildung, waren aber auch noch Klassenlehrer und haben unterrichtet. Stattdessen wird eine Fachbereichsleitung Bildung eingesetzt. Diese führt und betreut das gesamte Angebot der Volksschule mit rund 400 Schülerinnen und Schülern in über 20 Klassen (Kindergarten, Primarstufe, Oberstufe, Tagesschule). Die neue Abteilung ‚Bildung‘ wird in die Gemeindeorganisation integriert, die Leitung ist direkt der ressortverantwortlichen Gemeinderätin



Alexandra Moser unterstellt. An den Schulstufen wird je eine Ansprechperson ohne Führungsverantwortung eingesetzt. Die Abteilungsleitung und die Ansprechpersonen – bei Bedarf auch die Tagesschulleitung – bilden die Schulkonferenzen. Die neue Abteilungsleitung wird zu geregelten Zeiten in Büroräumlichkeiten der Gemeindeverwaltung sowie in der Primarschule tätig sein.

Vielfältige Aufgaben

Gleichzeitig mit dem Konzept für die zukünftige Schulorganisation hat der Gemeinderat auch

das Funktionsdiagramm sowie die Aufstockung der Beschäftigungsprozente auf 140 Prozent genehmigt. Der Gemeinderat hat im April **Frau Beatrice Georg, wohnhaft in Biel**, als erste Leiterin der Gesamtschule Pieterlen ab dem 01. August 2012 gewählt. Frau Georg ist ausgebildete Schulleiterin. Ihre Hauptaufgabe ist die Leitung der Gesamtschule. Zudem übernimmt Frau Georg die Leitung des Fachbereichs Bildung die Verantwortung für die Tagesschule und den IBEM-Unterricht. Sie dient als Vertretung gegen aussen und berät und unterstützt die Behörden in operativen und strategischen Fragen des Bildungsbereichs. Zu den Aufgaben

gehört auch die Koordination weiterer Bildungsangebote wie weiterführenden Schulen oder vorbereitenden und schulbegleitenden Organisationen. Gemeinderätin Alexandra Moser verspricht sich von der neuen Lösung eine bessere Verankerung der Schule in der Verwaltung und «eine Schule, die den aktuellen Anforderungen gewachsen ist». Ein weiterer positiver Effekt sei, dass die Schulkommission sich auf die strategische Arbeit konzentrieren kann und keine Einzelfallentscheide mehr treffen muss.



Treffbetreuung

Für den Jugendtreff in Pieterlen suchen wir ab sofort eine Treff-betreuung. Der Jugendtreff ist für Jugendliche ab der 7. Klasse und hat an zwei bis vier Freitagen im Monat von 19.00 Uhr bis 22.00 Uhr geöffnet. Betrieben wird er von einer Gruppe von Jugendlichen, welche das Programm, das Catering sowie die Reinigung organisieren.

Wir bieten

Abwechslungsreiche, spannende und anregende Tätigkeit Die Möglichkeit theoretisches Wissen auch in der Praxis anzuwenden Freiheiten in der Treffgestaltung Coaching durch die Jugendfachstelle Lyss und Umgebung Einen Nebenjob mit attraktiver Entlohnung, Anstellung erfolgt über die Gemeinde Pieterlen

Aufgaben

Aufsicht Treffbetrieb Begleitung und Sitzungen mit einer Betriebsgruppe Organisation des Treffs Kontakt zur Vormundschafts- und Sozialkommission der Gemeinde

Wir erwarten

Idealerweise Student/in Soziokulturelle Animation/Sozialarbeit/Sozialpädagogik Erfahrungen im Umgang mit Jugendlichen Selbstständigkeit

Interessiert?

Weitere Informationen und Bewerbungen an dubischdu@yahoo.com oder bijouxart@besonet.ch



Attraktion für Dorfplatz

Im Dorfzentrum entsteht in den nächsten Monaten eine Pétanque-Anlage. Hinter dem Projekt steht der Verein PieterleBEn.

Der Dorfplatz ist ein attraktiver Treffpunkt mit rotem Steinbelag, Parkbänken unter Bäumen, Springbrunnen, Bassin und Bächlein sowie einem Turm zur Ankündigung von Vereinsveranstaltungen. Die Idee für eine Pétanque-Anlage auf der Grünfläche westlich des eigentlichen Platzes entwickelte sich im Verein PieterleBEn aus den Diskussionen, wie der Dorfplatz zusätzlich attraktiviert werden könnte. Laut Präsidentin Bea Schneider stammt die Inspiration von den Dorfplätzen in Italien oder Frankreich, wo dieses Geschicklichkeitsspiel mit den Metallkugeln sehr beliebt ist. Das Ziel der Initianten ist es, der Dorfbevölkerung die Möglichkeit zu bieten, sich auf dem Dorfplatz auch ausserhalb von offiziellen Anlässen zu treffen und dem mediterranen Freizeitvergnügen nachzugehen.

Vorerst ein Spielfeld

Die Anlage wird vom Verein PieterleBEn finanziert. Die Bewilligungs- und Ausschreibengebühren übernimmt die Einwohnergemeinde. Unter

der Regie und Anleitung der vereinseigenen Fachleute Pietro Canal, Franz Sidler und Samuel Stalder werden die Mitglieder von PieterleBEn als Handlanger mitarbeiten. Vorerst ist ein Spielfeld geplant. Demnächst werden die Mitglieder von PieterleBEn mit den Arbeiten beginnen und im August, spätestens im September die Bahn einweihen, allenfalls mit einem Turnier für die Dorfbevölkerung.

Aktiv und engagiert

Die Vereinigung PieterleBEn wurde vor zehn Jahren von einem Dutzend engagierter Einwohnerinnen und Einwohner gegründet. Das Ziel war und ist die Attraktivierung des Dorfes und Aktivierung des Dorflebens. Jeweils im Frühjahr und im Herbst organisiert PieterleBEn einen beliebten Märit auf dem Dorfplatz. Ausserdem sorgt der Verein für die Belebung und Nutzung des kulturellen Angebotes und setzt sich ein für die Zusammenarbeit der verschiedenen Generationen. Mit spontanen Aktionen wehrt sich PieterleBEn auch gegen das Lädeli-sterben, wie im Jahr 2011 mit der Aktion «Es ist uns nicht Wurst» anlässlich der Schliessung der Drogerie.



Auf der Grünfläche im westlichen Bereich des Dorfplatzes will der Verein PieterleBEn eine Pétanque-Anlage errichten.

von/Bergem/Lüthi/Architekten/ /

WWW.VONBERGENLUETHI.CH

von Bergen Lüthi Architekten GmbH, Eckweg 8, 2504 Biel/Bienne, T 032 341 23 13, info@vonbergenluethi.ch, www.vonbergenluethi.ch



BAUBERATUNG

BERNHARD ISELI & BEAT VON LERBER

BERNHARD ISELI

2542 PIETERLEN • FLUHWEG 5
TEL. 032 / 377 27 78 • FAX. 032 / 377 18 83

3292 BUSSWIL B.B. • LÄNGGASSE 33
TEL. 032 / 384 28 21 • FAX. 032 / 386 72 05
BEATVONLERBER@BLUEWIN.CH.

- LIEGENSCHAFTSBEWERTUNGEN
- GRUNDSTÜCKEXPERTISEN
- LIEGENSCHAFTSBEURTEILUNGEN
- MIETWERTBERECHNUNGEN
- INFORMATORISCHE BEWERTUNGEN
- PROJEKTIERUNG & AUSFÜHRUNG
- VERMITTLUNG • VERKAUF
- BAUTREUHAND
- ALLGEMEINE BERATUNG

Mit pbk Treuhand zur optimalen Lösung

- Buchhaltung / Treuhandarbeiten
- Lohnbuchhaltung
- Zwischen- und Jahresabschluss
- Steuern
- Vorsorgeplanung
- Controlling- und Managementberichte, Reporting
- Stockwerkeigentum- & Liegenschaftsverwaltung
- Versicherungsberatung

Wir sind lizenzierte
Partner von:

SelectLine®

sage

pbk Treuhand und Controlling AG

Kürzeweg 25
2542 Pieterlen
T +41 32 626 30 62
www.pbk-treuhand.ch

pbk 
Treuhand

Bientag

Sonntag, 3. Juni 2012, ab 9.00 Uhr

**Mit Feldpredigt von
Pfr. Andri Kober
und dem Jodlerklub Bözingen**



Festwirtschaft und Grillstand der Landfrauen
Bienenzuchtgruppe zeigt alles über Bienen

Wo: Äglere (Löchli),

Schlecht Wetter Programm: Predigt im Kirchgemeindehaus
Meinisberg
mit dem Jodlerklub

Tel. 032 377 31 40

Es laden ein: Landfrauen Pieterlen
Königinnenzuchtgruppe Büttenberg
Ref. Kirchgemeinde Pieterlen-Meinisberg

FUX **AHRSCHULE PIETERLEN**

h.fux@bifanggarage.ch 079 208 29 29



Die Mobiliar

Versicherungen & Vorsorge

Der Kundenberater in Ihrer Nähe:

Peter Steinegger

Telefon 032 327 29 07

Natel 079 252 69 53

Generalagentur Biel

Dufourstrasse 28

Computerlösungen mit System

- PC-Support
- Netzwerk
- Internet-Telefonie VoIP
- Datensicherung
- Virenschutz
- Software-Installationen

Verkauf und Handel:

Canon snom
VoIP phones
brother ZyXEL
EPSON EXCEED YOUR VISION **ASUS**
TOSHIBA NOD32
Antivirus System
acer **hp**
SATA SONY
SelectLine sage
Microsoft
Logitech

Waser Burana Informatik AG

Kürzeweg 25
2542 Pieterlen
T +41 32 623 68 58
www.wbi-informatik.ch

wbi
Informatik

Aktive und engagierte Frauen



Der Frauenverein Pieterlen bietet sowohl für die Jugend wie auch für die Senioren ein attraktives Angebot an Unterstützung und Aktivitäten.

Die unter der Leitung von Elisabeth Kaufmann durchgeführte Hauptversammlung brachte deutlich zum Ausdruck, welchen wertvollen Beitrag der Frauenverein an die Dorfgemeinschaft leistet. Unter den Jahresberichten der verschiedenen Ressortleiterinnen stiess derjenige von Nadia Widmer aus der Arbeit der Spielgruppe „Voguhüsli“ auf besonderes Interesse. In dem vom Frauenverein vor Jahren geschaffenen Dienstzweig für vorschulpflichtige Kinder wirken ausgebildete Spielgruppenleiterinnen in verschiedenen Gruppen. Sie gestalten die gemeinsamen Stunden in der Gruppe oder im kleineren geborgenen Rahmen. Die Waldspielgruppe „Wurzelzwärgli“ zieht es bei jedem Wetter in die freie Natur, zur Feuerstelle und zu ihrem Waldsofa. Für die Feuerstelle in den Möhlmatten stiftete der Frauenverein im letzten Jahr eine neue Bank. Eine besondere Herausforderung, die auch die Mitarbeit zusätzlicher Leiterinnen erfordert, bedeutete in den letzten Jahren die Aufnahme anderssprachiger Kinder in die Spielgruppen.

Aktiv im Alter

Der Frauenverein Pieterlen bietet aber auch attraktive Angebote für die ältere Bevölkerung. Sowohl die Seniorenausfahrt wie auch der Adventanlass waren im vergangenen Jahr gut besucht. Nach wie vor gehören die regelmässig angebotenen gemeinsamen Mittagessen und die Senioren-Treffen im Oekumenischen Zentrum ins Programm des Frauenvereins.

Geben und Nehmen

Sein erhebliches finanzielles Engagement, zu dem auch Spenden an soziale Institutionen gehören, deckt der Verein aus dem Passiveinzug im Dorf, dem Ertrag aus der Brockenstube und dem grossen Herbstverkauf, den er gemeinsam mit den Landfrauen, der Spielgruppe und der Elterngruppe durchführt.

Mutig und engagiert

Einen besonderen Aufruf richtet der Dachverband der Schweizerischen Gemeinnützigen Frauen (der 2013 sein 125-jähriges Bestehen feiern kann) an all seine Sektionen: Sich weiterhin in unsere Gesellschaft einzubringen, mutig in die Zukunft zu blicken, sich für die Freiwilligkeit zu engagieren und gegen Verunsicherung und Orientierungslosigkeit anzukämpfen.

Interessierte Frauen erhalten weitere Auskünfte bei Elisabeth Kaufmann,
Romontweg 37b, 2542 Pieterlen,
Telefon 032 377 17 44,
E-Mail elisabeth.kaufmann@bluewin.ch



Das Golf Restaurant Pizzeria mit Soraf Rahman und die Golf Driving Range mit Bruno Künzli freuen sich, Sie auf der Anlage begrüßen zu dürfen.

Neu serviert Ihnen jeden letzten Samstag im Monat, Soraf Rahman ab 18.00 Uhr ein reichhaltiges Buffet.

Bruno Künzli bietet laufend Kurse zur Platzreife, inkl. Regelkurse, an. Informieren Sie sich direkt auf der Driving Range oder auf der Webseite über das Golfangebot 2012.

**Golf Driving Range Pieterlen,
Tel 032 377 36 01**

www.golfpieterlen.ch
info@golfpieterlen.ch



Wir leben Autos.

GARAGE M. JOHNER AG

Hauptstrasse 4
2542 Pieterlen
Tel: 032/377 15 55
www.johner.opel.ch



**Volg.
Ist doch
naheliegend.**



Volg Pieterlen

Für Ihren täglichen Einkauf im Dorf!

**Volg to Go, täglich frischen Kaffee
und feine Sandwiches**

Unsere Öffnungszeiten:

Mo-Fr 6.30-19.30Uhr / Sa 6.30-17.00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch,
frisch und fründlich, ihr Volg-Team Pieterlen

**Berücksichtigen
Sie bei Ihren
Einkäufen bitte
die Inserenten in
diesem Heft.**

Ein Verein feiert seine Geschichte

75 Jahre zusammengefasst auf 100 Seiten. Der Fussballclub Pieterlen dokumentiert seine Vereinsgeschichte in Form einer Chronik.

Der FC Pieterlen feierte sein 75-jähriges Bestehen mit verschiedenen denkwürdigen Anlässen und Ausflügen. Zum Abschluss erschien nun im April eine Jubiläumsschrift, welche die ereignisreiche Geschichte des Vereins dokumentiert. Während gut zwei Jahren ergründete das Redaktionsteam um Präsident Felix König die Geschichte des FCP seit seiner Gründung im Jahr 1936. Dafür wurden sämtliche Protokolle ge-

sichtet und die vollständige Sammlung der Cluborgane im Nationalarchiv in Bern ausgewertet. Zahlreiche Mitglieder reichten Bilder und Schriftstücke aus vergangenen Zeiten ein. Die daraus gewonnenen umfangreichen Informationen fassten die Redaktoren anschliessend pro Jahrzehnt zusammen. Das Kapitel «Die 40er-Jahre, Anbau- und andere Schlachten» beispielsweise bietet einen interessanten Rückblick in die Zeit, als der Sportplatz während des Zweiten Weltkriegs als «Pflanzblätz» genutzt wurde. Besonders interessant für die Leser sind die acht Interviews mit Mitgliedern, welche ein Jahrzehnt prägten. Neben dem heute 99jährigen Walter Sury berichtet auch der «Cupheld von Lausan-



Redaktionsmitglied Christoph Probst, Präsident Felix König und Ehrenpräsident Hansrudolf Sutter mit der druckfrischen Vereinschronik des FC Pieterlen.

möbel küchen fenster innen-
ausbau umbau trennwände
bodenbeläge reparaturen

SCHREINEREI
KURT FLURY

fluryk@swissonline.ch
www.schreinereiflury.ch

Bahnhofstrasse 8
2542 Pieterlen

Tel. 032 377 18 08
Natel 079 688 21 42
Fax 032 377 22 21



Schreinerei Anker

Möbel und Innenausbau

Bassbeltweg 7, CH-2542 Pieterlen

Telefon: 032 377 13 71

Telefax: 032 377 31 64

N a t e l : 079 354 74 61

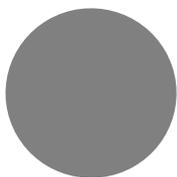
P E
UCENTER

REDESTEIN

P
pieterlen

Alte Landstrasse 35 • 2542 Pieterlen

032 342 46 42



Sanitäre Anlagen und
Spenglerei

stiep seit 1956

Jürg Stiep Inhaber des eidg. Meisterdiploms

2540 Grenchen Telefon 032 652 20 15

2542 Pieterlen Telefon 032 377 15 75

E-Mail: stiep_sanitaer@vtxmail.ch

Beratung, Planung und Ausführung von:

- Neu- und Umbauten
- Küchen- und Badezimmer

- Boilerentkalkungen
- Hahnenreparaturen



HONDA
POWER EQUIPMENT

Rasenmäher Versamov®

HRX

Eintausch
Offerte

Der erste Rasenmäher 4 in 1

Als Weltneuheit gibt es jetzt bei Honda Versamov®
Rasenmäher die aufnehmen, mulchen, auswerfen oder
Blätter schredern. Einfach den Hebel auf die gewünschte
Position stellen und los geht's.

GROGG

R. Grogg AG

2553 Safnern / Biel

Tel. 032 356 03 56

www.grogg-ag.ch

Hauptstrasse 105

Fax 032 355 25 48

ne» Willy Krieg von erlebten Abenteuern auf und neben dem Platz. Gespickt ist die Jubiläumsschrift mit Bildern und vielen anregenden Anekdoten unter der Rubrik «FCPerlen» sowie mit Fakten zu traditionellen Anlässen wie Grümpeltturnier, Lottomatch oder Redlet. Auch die Reisesfreude der FC-Mitglieder wird dokumentiert mit Rückblicken auf Skiweekends, Wanderungen oder Ausflügen zu befreundeten Teams im Ausland.

Weisch no...?

Ehrenpräsident Hansrudolf Sutter präsentierte den Mitgliedern anlässlich der Vernissage beim Clubhaus auf dem Sportplatz Moos das schmutzige und informative Werk mit sichtlichem Stolz. Er schloss seine Ansprache mit der Vermutung, «dass wohl kaum ein anderer Sportverein über eine so ausführliche Geschichtsschreibung verfügt». Präsident Felix König berichtete von den Freuden und Leiden bei den Recherchen und

der Produktion der Schrift. Er dankte seinen Redaktionskollegen Christoph Probst und Mike Sutter für die mit viel Herzblut geleistete Arbeit sowie Hansruedi Schneider von der Schnelldruck AG für die Unterstützung. Beim anschließenden Aperó konnten es die Mitglieder kaum erwarten, erste Blicke in die Chronik zu werfen. Deren Inhalte und die Bilder aus vergangenen Tagen regten spontan zum Schmunzeln an und führten zu amüsanten Konversationen der Gattung «Weisch no...?».

Die Jubiläumsschrift wurde Anfang Mai in sämtliche Pieterler Haushalte verteilt. Weitere Interessenten können ein Exemplar anfordern via info@fcpieterlen.ch.

WÜTHRICH & CO

Versicherungs- und Finanztreuhand
Vermögensverwaltung

M. Wüthrich & Co.

Känelmattenweg 7, Postfach 359

CH-2542 Pieterlen

Tel. +41(0)32 378 12 81

Fax +41(0)32 378 12 82

info@avfw.ch

www.avfw.ch

Fusspflege

- Hausbesuche
- Abholdienst

Happy
FUSS

Gaby Zartmann

Dipl. kosm. Fusspflegerin

Dipl. Pflegefachfrau

Am Rain 6 2542 Pieterlen Tel. 032 378 11 08

**Persönliche Beratung
hat einen Namen:**

Simon Lauber
032 557 81 36
simon.lauber@bekb.ch



B E K B | B C B E

Dorfplatz, 2542 Pieterlen
Montag und Freitag 14.00 – 17.00 Uhr



SAMUEL-STALDER-AG

**Neubau
Umbau und Renovationen
Wand- und Bodenplatten
Cheminéebau
Fassadenisolationen**

Bauunternehmung
2542 Pieterlen
Bürenstrasse 7

Tel. 032 377 38 57
Fax 032 377 34 47



*Das Klösterli ist ein behagliches und
komfortables Restaurant in Pieterlen*

Francesco Canale

Hotel Restaurant Klösterli
Bahnhofstrasse 1
2542 Pieterlen
Tel. 032 377 33 33
Fax 032 377 33 63

Öffnungszeiten:
Montag – Freitag 8.00 – 23.30 h
Samstag 16.00 – 23.30 h
Sonntag geschlossen, für Anlässe
ab 10 Personen geöffnet



Bäckerei-Konditorei

Schneider
2542 Pieterlen

Hauptstrasse 41
Tel. 032 377 13 42
Fax 032 377 38 70
schneider.beck@besonet.ch

Küffer

- Türen, Schränke
- Küchen
- Badezimmer
- Trennwände
- Vitrinen
- Individuelle Möbel
- Glasbruchersatz
- Reparaturen

Ihre Schreinerei für individuelle Wünsche!

2542 Pieterlen Beundenweg 4 032 377 22 55
www.schreinerei-kueffer.ch



Schandfleck verschwindet

Endlich konnte die Brandruine beim Bahnhof Pieterlen abgebrochen und wird durch einen Neubau ersetzt.

In der Nacht auf den 9. Februar 2011 kurz vor zwei Uhr ging bei der Kantonspolizei Bern die Meldung ein, dass in einem Einfamilienhaus beim Bahnhof Pieterlen ein Brand ausgebrochen sei. Sofort rückte die regionale Feuerwehr aus, die durch einen Löschzug der SBB unterstützt wurde. Die Bewohner, vier Erwachsene und zwei Kinder, konnten über die Leiter gerettet werden. Das kurz zuvor von den neuen Eigentümern renovierte Haus wurde durch den Brand vollständig zerstört.

Zwei Einsprachen

Bereits im September 2011 erschien im Amtsanzeiger eine Publikation des Inhalts, dass die Brandruine abgebrochen und eine neue Liegenschaft erbaut werden soll. Trotzdem erblickten die Passanten und die Zugspassagiere bei ihrer Fahrt durch Pieterlen noch bis vor kurzem das zerstörte Haus im selben Zustand

wie demjenigen nach der Brandnacht. Gemäss Bauverwalter Ueli Hofer musste das Gesuch aufgrund verschiedener formeller und materieller Mängel überarbeitet werden. Während der Auflagefrist bis Ende November 2011 wurden zwei Einsprachen eingereicht, eine davon von den SBB. Das Neubauprojekt musste erneut überarbeitet und angepasst werden. Eine der Einsprachen konnte so bereinigt werden. Die andere Einsprache wurde auch mit dem überarbeiteten Projekt vom Februar 2012 nicht zurückgezogen. Da das Bauprojekt jedoch nach Meinung der Bauverwaltung der baurechtlichen Grundordnung entspricht und gemäss Baugesetz bewilligt werden kann und muss, haben die Behörden Ende Februar 2012 die offene Einsprache abgewiesen und die Baubewilligung erteilt. Nun führen vor einigen Wochen die Bagger auf und rissen die Brandruine in wenigen Tagen ab. Somit konnten die Eigentümer endlich mit dem geplanten Neubau eines Zweifamilienhauses mit Swimming Pool und Doppelgarage beginnen.



Bildlegende: Alle Einsprachen sind vom Tisch. Die Brandruine beim Bahnhof Pieterlen weicht einem Neubau.

canalundhofer  architektur

gmbh
hauptstrasse 4
postfach 225
ch-2542 pieterlen
tel. +41 (0)32 377 30 80
fax +41 (0)32 377 30 15
info@canalundhofer.ch
www.canalundhofer.ch

[sos]

so oder so
holzbau ist unsere stärke



sidler holzbau

zimmererl - innenausbau - cellulosedämmung - renovationen

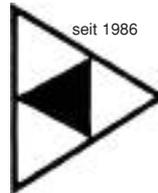
konsumweg 3 - 2542 pieterlen
tel. 032 / 377 11 38 - fax 032 / 377 18 08
sidler-holzbau@bluewin.ch

Pulfer Versicherungstreuhand AG

- Versicherungstreuhand
- Vorsorgeberatung
- Vermögensberatung
- Risikomanagement

Postfach 326 Tel. 032 653 94 00
Fabrikstrasse 7 Fax 032 653 94 01
CH-2543 Lengnau info@pulfer-ag.ch
www.pulfer-ag.ch

Neuanfertigungen Reparaturen Umänderungen Ankauf von Altgold



rkunz-goldschmied

eidg. dipl. Goldschmiedemeister HFP
Zeughausweg 1, 2542 Pieterlen
bijouxart@besonet.ch
Tel. 032 377 10 71 Fax 032 377 10 78
Tel. Voranmeldung erwünscht!

MARTIN
REBER
RADIO • TV • HI-FI • VIDEO

Bahnhofstrasse 2 · 2542 Pieterlen · Telefon 032 377 17 43
radiotv.reber@besonet.ch · Fax 032 377 35 20


Fux Bestattungen

mit eidg. Fachausweis

Therese & Silvio Fux-Zuber

Bifangmattenweg 2
2542 Pieterlen

Tel 032 377 39 55
Fax 032 377 11 55
Mobil 079 631 57 55

kontakt@fux-bestattungen.ch
www.fux-bestattungen.ch



Kartoffeln, Eier, Äpfel und Gemüse aus

Probst's Hofladen

Mit der persönlichen Bedienung und Beratung.
Der Kontakt mit Ihnen ist uns wichtig!

Montagsmorgen }
Mittwochmorgen } 9.00 – 11.45 Uhr
Freitagmorgen }
Samstag 9.00 – 16.00 Uhr

Mit telefonischer Anmeldung bedienen wir Sie
auch ausserhalb der Öffnungszeiten.

P. + K. Probst – Beeren und Gemüse,
Bürenstrasse 53, 2542 Pieterlen, Tel. 032 377 31 13


schlosserei heizung
sanitär planung

Hauptstrasse 5a Tel. 032 377 12 77
2542 Pieterlen Fax 032 377 36 56
ischerag@besonet.ch Nat. 079 432 09 67

Dorfparteien / Wechsel im Präsidium

Generationenwechsel bei der FDP

An ihrer Hauptversammlung wählten die Mitglieder der FDP Pieterlen eine neue Präsidentin und drei neue Vorstandsmitglieder.

Seit 2008 wirkte Ueli Anliker als Präsident der Freisinnig-Demokratischen Partei Pieterlen. Nun hat er dieses Amt an seine Tochter Stéphanie Anliker übergeben. Die neue Präsidentin verfügt trotz ihres jungen Alters über reichlich politische Erfahrung. Bereits mit 21 Jahren wurde sie Gemeinderätin und war während vier Jahren Vorsteherin des Departementes Soziales. Gleichzeitig studierte sie an der Universität Lausanne und schloss mit einem Master of political sciences ab. Gemeinderat Rudolf Kunz würdigte die Verdienste des scheidenden Präsidenten. Ueli Anliker war vorher während zwölf Jahren Gemeinderat und amtierte davon acht Jahre als Gemeindepräsident. In dieser Zeit war er massgeblich an der Entwicklung des Dorfes Pieterlen beteiligt.

Wahlerfolg im Herbst

Der Generationenwechsel in der FDP Pieterlen wird zusätzlich bestätigt durch den Einsitz von drei neuen Mitgliedern im Vorstand. Patricia von Bergen, Ernst Sidler und Hans Studer werden inskünftig an der Entwicklung der grössten Partei im Dorf mitarbeiten. In seinem Jahresbericht blickte Ueli Anliker auf ein spannendes Wahljahr zurück. «Leider wurde auf nationaler Ebene mehr Parteipolitik als Sachpolitik betrieben», konstatierte er. Dem eher negativen Trend der FDP Schweiz konnte die Sektion Pieterlen entgegenhalten mit einem ausgezeichneten Ergebnis in den Gemeinderats- und Kommissionswahlen im vergangenen November.

Neuer Präsident auch bei der SP

An ihrer Generalversammlung verabschiedeten die Mitglieder der Sozialdemokratischen Partei Pieterlen ihre langjährige Präsidentin Sonja Bonetti und wählten Heinz Reber zu ihrem Nachfolger.

Sonja Bonetti prägte die SP Pieterlen in den letzten 20 Jahren und war auch massgeblich an der Entwicklung des Dorfes beteiligt. Nach zwei Legislaturen als Mitglied der Schulkommission wurde sie 1996 in den Gemeinderat gewählt. In dieser Funktion war sie an der Gründung der Kultur- und Jugendkommission mitbeteiligt, vertrat die Gemeinde Pieterlen beim Aufbau der Feuerwehr LEPIME und wirkte massgeblich an der ersten Gemeindeordnung mit. Wertvoll war auch ihre Mitarbeit im Einbürgerungsausschuss und im Stategischen Ausschuss. Dabei waren ihr die sozialdemokratischen Werte immer wichtig. Besonders am Herzen lagen Sonja Bonetti der Schutz der Tiere und die Erhaltung der alten Bausubstanz. Vizepräsident Heinz Reber würdigte in der Laudatio, dass Sonja Bonetti in der Zeit ihres Wirkens nahe an der Bevölkerung politisierte und deren Anliegen stets ernst nahm. Die Mitglieder der SP Pieterlen verdankten die Leistungen ihrer scheidenden Präsidentin mit grossem Applaus.

Blick in die Zukunft

Der neue Präsident Heinz Reber betonte, dass die SP Pieterlen über eine Stammwählerschaft verfügt, die zwar klein sei, aber die es zu pflegen gilt. Klein aber fein sei auch das SP-Team in Pieterlen. Er plädierte in seiner Antrittsrede für einen Neuanfang mit den Zielen, die Anliegen der SP Pieterlen bekannter zu machen, neue Mitglieder anzuwerben und wieder präsenter und überraschender zu werden. Die Politik soll wieder Lust machen und die Debatte besser gepflegt werden. Als weiteres Ziel nannte er die Verbesserung der finanziellen Situation. Dadurch soll das Fortbestehen der Sektion gesichert werden und die SP Pieterlen will für zukünftige Wahlen wieder attraktive Kandidaten stellen können.

Mir leuchtet ein, dass
Energiesparen wichtig ist.



1to1 energy e-help unterstützt Sie bei der Optimierung Ihres **Energieverbrauchs**. Das praktische Online-Tool und eine umfassende Beratung zeigen Ihnen auf, wie Sie effizienter mit Energie umgehen – sowohl als Hauseigentümer wie auch als Mieter. Jetzt ausprobieren auf www.1to1energy.ch/e-help

1to1 energy heisst der Strom von rund 140 regionalen Energieversorgern in 15 Kantonen und dem Fürstentum Liechtenstein.

1to1 energy

www.1to1energy.ch

Energie mit Intelligenz

Elektrizitätsversorgung Pieterlen

bauverwaltung@pieterlen.ch, Tel. 032 376 01 90,
Pikett Energieversorgung Pieterlen Tel. 032 376 01 88

BÜROBEDARF - BÜROMÖBEL - BÜROMASCHINEN - EDV-ZUBEHÖR

Gut - Besser -  **PAPETERIE
SCHLUP**

Bei der Abgabe dieses Bon's erhalten Sie
auf unserem ganzen Sortiment
10% Rabatt
(exkl. Aktionsangebote)



Ihr starker Partner im Bürobereich

www.papeterieschlup.ch

PAPETERIE SCHLUP AG - SOLOTHURNSTRASSE 15 - 2543 LENGNAU - TEL. 032 653 16 11 - FAX 032 652 02 81



AUFRUF



An alle Hundebesitzer und Pferdehalter von Pieterlen

In der letzten Ausgabe der Pieterlen Post haben wir bereits darauf hingewiesen, dass Hundekremente sowie auch der Pferdemist auf unseren Strassen und Wegen durch den Tierhalter zu beseitigen ist.

Hundekot gehört in den Robidog! Pferdemist auf den Misthof !

Anmeldung Hunde

Hundehalter/Innen die ihren Hund noch nicht bei der Gemeindeverwaltung angemeldet haben, sind aufgefordert dies unverzüglich vorzunehmen.

Wir machen die Hundehalter/Innen auf folgende Vorschriften des Gemeindepolizeireglementes aufmerksam:

- Hunde auf öffentlichem Grund dürfen nicht unbeaufsichtigt frei laufen gelassen werden.
- Exkreme sind durch den Tierhalter zu beseitigen.
- Hundehalter/Innen haben dafür zu sorgen, dass ihre Hunde Gebäudeteile, Gehwege, Park- und Sportanlagen, Spielplätze, fremde Gärten und landwirtschaftliche Kulturen nicht verunreinigen oder beschädigen.
- Mit einer Busse bis zu 5000 Franken bestraft wird, wer gegen die Bestimmungen des Gemeindepolizeireglementes verstösst.

Die Gemeindepolizei wird inskünftig strengere Kontrollen durchführen und im Fall der Widerhandlung auch Bussen aussprechen

Lassen Sie uns Ihre Gartenträume realisieren!



STAUFFER AG Mitglied Jardin Suisse

Bruno Stauffer AG • Gartenbau & Unterhalt
Romontweg 6 • CH-2542 Pieterlen • info@stauffergaerten.ch
Tel. 032 377 20 20 • Fax 032 377 20 26 • stauffergaerten.ch

Rasenpflege
Mauerbau
Winterschnitt
Holzbau
Neuanlagen
Grabpflege
Natursteinarbeiten
Dachgärten
Parkplätze
Naturteiche
Autounterstände
Bachläufe
Sitzplätze
Sichtschutz
Fassadenbegrünung

Ihr Gartenprofi.

Der schnellste Link zu Multimedia.



Radio, TV, Internet und Telefonie

Gemeinschaftsantennen-Anlage Region Grenchen AG
Alpenstrasse 63 · Postfach 460 · 2540 Grenchen · Telefon 032 654 79 19 · gag@gagnet.ch

GAG
40 JAHRE www.gagnet.ch



**Leugengeweg 8
2542 PIETERLEN
Tel: 032 377 34 10 Fax: 032 377 34 11**

**Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 8:00-12:15 Uhr / 13:30-19:00 Uhr
Samstag 8:00 – 17:00 Uhr durchgehend**



Ab sofort bieten wir einen Hauslieferdienst an

**Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an unser
Personal.**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Familie Avato und das ganze Team

UMZUG SOZIALDIENST PIETERLEN NEUER STANDORT ab 04.06.2012 „BRUNNENWEG 4“

UMZUG

Mit grosser Freude informieren wir Sie hiermit über den Umzug des Sozialdienstes Pieterlen an den neuen Standort am Brunnenweg 4 per Montag, 04. Juni 2012.

Ab dem genannten Datum freuen wir uns, Sie in den neuen Büroräumlichkeiten empfangen zu dürfen, welche sich in unmittelbarer Nähe des alten Standortes resp. der Gemeindeverwaltung befinden (eine Gehminute).

SCHLIESSUNG

Im Zusammenhang mit dem Umzug weisen wir Sie darauf hin, dass der Sozialdienst in den vorangehenden Tagen geschlossen werden muss. Am Donnerstag, 31. Mai 2012 und am Freitag, 01. Juni 2012 bleibt der Sozialdienst infolge der Umzugsarbeiten geschlossen.

ÖFFNUNGSZEITEN

Die Öffnungszeiten bleiben die gleichen wie bisher und sind die folgenden:

Vormittag: Montag – Dienstag, Donnerstag – Freitag von 09.00 bis 11.30 Uhr

Nachmittag: Montag, Donnerstag – Freitag von 14.00 bis 16.30 Uhr

Mittwoch: ganzer Tag geschlossen.

Vor Feiertagen schliessen die Büros jeweils eine Stunde früher.

Jetzt danken wir Ihnen für Ihre Kenntnisnahme.

Team Sozialdienst



*Paul Bertenghi, Leiter Sozialdienst, Anne-Andrée Mastantuoni, dipl. Sozialarbeiterin FH
Selina Hirt, Administration, Chantal Meier Hanitet, dipl. Sozialarbeiterin FH*

Ein Mann für alle Fälle

Während 24 Jahren leitete Ueli Schneider den Werkhof der Gemeinde Pieterlen. In dieser Zeit erlebte er einiges.

Im Frühsommer 1988 wurde Ueli Schneider in geheimer Wahl zum neuen Chef des Bautrupps gewählt. Mit 13 zu 0 Stimmen setzte er sich gegen sieben Mitbewerber durch. Damit trat er die Nachfolge des kurz zuvor verstorbenen Jakob Kaufmann an. Als Bürger von Pieterlen war ihm das Dorf schon bei seinem Amtsantritt bestens vertraut. Heute kennt er die Gemeinde und ihre Infrastruktur wie wohl kaum ein Zweiter.

Viele Veränderungen

Der damalige Werkhof war kaum mehr als eine Holzbaracke und befand sich dort, wo heute des Musikhaus steht. Die Einführung in die neue Funktion bestand in einem kleinen Rundgang durch diesen alten Werkhof. Hauptobjekt bei der Begehung war der damals noch vorhandene Giftschränk, in welchem allerlei Mixturen für die effiziente und einfache Unkrautbekämpfung aufbewahrt wurden. Ebenso wie heute keine chemischen Stoffe mehr für den Unterhalt der Strassen und Plätze verwendet werden, hat sich in den letzten 24 Jahren für den Werkhof Pieterlen einiges verändert. Das Hauptereignis für Ueli Schneider war dabei der Bezug des neuen, modernen Werkhofs unter dem Mehrzweckgebäude Mitte der 90er-Jahre. Dies bedeutete zudem den Beginn einer langen Periode mit vielen Veränderungen im Dorf. Projekte wie der Bau der Autobahn oder die Renaturierung der Leugene führten stets zu neuen Aufgaben und komplexeren Abläufen. Gleichzeitig stiegen die Ansprüche an die Dienstleistungen stetig und setzten immer mehr Flexibilität und Leistungsbereitschaft seitens der Mitarbeitenden des Werkhofs voraus - insbesondere aber des Leiters, welcher stets im Blickpunkt der Öffentlichkeit steht. Dass bei Aufgaben wie der Schneeräumung, Glatteisbekämpfung, Kehrrichtentsorgung, Friedhofunterhalt oder Sauberhaltung der Dorfbrunnen nicht immer die gesamte Bevölkerung mit der



Ueli Schneider mit seinem jungen Schäferhund Orkan. Künftig wird der ehemalige Leiter des Werkhofs Pieterlen mehr Zeit haben für seine Hobbys

Ausführung der Arbeiten einverstanden war, liegt auf der Hand. Ueli Schneider gelang es jedoch immer, dank seiner hohen Fachkompetenz und seiner Persönlichkeit die Wogen wieder zu glätten. Ebenso verstand er es glänzend, aus den zum Teil knappen Ressourcen das Optimum herauszuholen und durch umsichtigen Personaleinsatz die immer vielfältigeren Aufgaben seiner Equipe zu erfüllen.

Im Dienst des Dorfes

Für Ueli Schneider war es selbstverständlich, im Winter morgens um drei oder vier Uhr aufzustehen um den Zustand der Strassen und der Gehwege zu prüfen und danach die notwendigen Einsätze zu koordinieren. Gab es am Wochenende die Bewässerungsanlagen auf den Sportplätzen umzuplatzieren, war der Werkhofleiter ebenfalls persönlich zur Stelle. Ueli Schneider wurde vom Gemeinderat und den Behörden bereits offiziell verabschiedet (dies notabene im Rahmen eines von ihm offerierten Mittagessens). Weil sich die Suche nach einem Nachfolger schwieriger gestaltete als erwartet, wird der scheidende Chef jedoch der Gemeinde bis auf

weiteres für spezielle Einsätze zur Verfügung stehen. In seiner Freizeit genießt er jedoch bereits heute den neuen Lebensabschnitt, in welchem er seinem grossen Hobby, dem «Chüngelen», sowie seinem jungen Schäferhund entsprechende Bedeutsamkeit beimessen wird.

Infobox: Hauptaufgaben des Werkhofes Pieterlen sind der Unterhalt gemeindeeigener Werke (Strassen, Wege, Plätze, Abwasser-, Grün- und Sportanlagen, Friedhof, Naherholungsgebiet Leugenen) sowie der Winterdienst.

Dafür setzt die Gemeinde vier Mitarbeitende ein.



ALTE GARDE PIETERLEN

Frühlingsausfahrt vom 9. Mai 2012

Ziel der diesjährigen Ausfahrt, für einmal ohne Partnerinnen, war das Felslabor im Mont Terri oberhalb von St-Ursanne. Hier wurden im Jahre 1996 in acht kleinen Nischen entlang des Sicherheitsstollens zum Autobahntunnel die ersten Experimente für die Endlagerung von radioaktiven Abfällen durchgeführt. 1998 wurde ein separater Forschungsstollen ausgebrochen, der in der Folge zum Versuchslabor erweitert worden ist. An diesem Projekt, sind insgesamt zwölf Staaten beteiligt, weshalb die offizielle Sprache Englisch ist. Das Felslabor dient allerdings ausschliesslich Forschungszwecken; die Lagerung von radioaktiven Abfällen ist hier nicht vorgesehen. Die ganze Anlage inklusive Ausstellungs- sowie Informationsraum steht interessierten Besuchern für geführte Besichtigungen offen. Für den Besuch hatten sich 59 Teilnehmer der Alten Garde angemeldet.

Bei regnerischem Wetter fuhren wir in zwei Cars der Firma Häne, Arch, über Biel und die Pierre Peruis nach Tavannes, Moutier und Delémont. Weiter ging's auf der Autobahn um Delémont herum zur

Ausfahrt von St-Ursanne, wo wir um 10.00 Uhr von Herr Erich Hänggi als Vertreter des Nuklearsicherheitsinspektorates ENSI beim Besucherzentrum empfangen wurden. Die erste Gruppe begab sich nach dem Kaffee mit Gipfeli zum Vortrag mit Dia und Diskussion in den Informationsraum mit anschliessender Besichtigung der Ausstellung. Die zweite Gruppe fuhr mit 2 Kleinbussen hinein ins Felslabor, das sich rund 300 m tief unter der Erdoberfläche befindet und über den Sicherheitsstollen des Mont Terri Tunnels der A 16 erreicht wird.

Endlager für radioaktive Abfälle müssen in extrem tief gelegenen Gesteinsschichten gebaut werden. Im Felslabor wird das Verhalten der Gesteinsart „Opalinuston“ untersucht, eines Gesteins aus Ton, der in der Jurazeit, also vor rund 175 Millionen Jahren, durch die Ablagerung von feinen Schlammteilchen entstanden ist. Durchgeführt werden verschiedene Experimente, mit dem Ziel, die Eigenschaften und das Verhalten des Opalinustons zu ergründen. So können stark radioaktive

Abfälle einmal sicher gelagert werden, nachdem sie zuvor während mindestens 50 Jahren in einem oberirdischen Zwischenlager – heute steht dieses in Würenlingen im Aargau – heruntergekühlt wurden. Zu diesem wissenschaftlichen Schluss gelangte die Nagra im Jahr 1992. Damit konnte nach weiteren eingehenden Prüfungen durch internationale Fachexperten bestätigt werden, dass ein Endlager für stark radioaktive Abfälle in der Schweiz sowohl technisch als auch aus Sicherheitsgründen machbar ist.

In dem 600 m langen Labor werden dem Besucher die diversen Forschungsplätze erklärt. Das Gestein Opalinuston wird unter vielem mehr auf das Verhalten bei Druck, Feuchtigkeit oder Hitze untersucht. In einer Kaverne liegt hinter einer Betonwand ein Stahlbehälter. Er simuliert abgepackte Brennstäbe und ist umgeben mit einer meterdicken Schicht von Tonmineralien, sogenanntem Bentonit, der sich durch die Aufnahme von Feuchtigkeit im Laufe der Zeit festigt. Der Versuch soll zeigen, wie gut das quellfähige Material den Container einschliesst. Weitere Versuche in dieser Kaverne dienen dazu, die Auswirkungen einer erwärmten Stahlkapsel auf den Opalinuston zu erfahren. Zu beachten gilt es noch weitere Probleme, etwa

die Verwitterung der Behälter, die Wanderung radioaktiver Teilchen, das Eindringen von Bakterien oder die Bedeutung von Störzonen in der Gesteinsformation.

All diese überaus seriösen Abklärungen zeigen, dass hier durch jahrelange Forschung nach Antworten auf die vielen Fragen gesucht wird, die sich um die Sicherheit von Mensch und Natur stellen.

Beeindruckt vom Gehörten und Gesehenen verliessen wir nach rund drei Stunden mit dem Kleinbus das Felslabor und verabschiedeten wir uns von unseren kompetenten Führern. Um 13.00 Uhr wurden wir im Hotel Couronne in St-Ursanne zu einem schmackhaften Mittagessen erwartet. Unser Menü: Schweinsrahmschnitzel, Nudeln und drei Gemüse. Zum Dessert gab's gebrannte Crème.

Für die Rückreise wählten wir die Route über Les Rangiers und La Caquerelle – Montfaucon – Saignelegier – Les Breuleux und den Mont Crosin zu einem kurzen Aufenthalt in St-Imier. Über Sonceboz und Biel fuhren wir wohlbehalten und mit vielen Eindrücken pünktlich um 18.00 Uhr in Pieterlen ein.



Gemeinde- verwaltung 2542 Pieterlen



Öffnungszeiten

Montag - Freitag	09.00 bis 11.30 Uhr
Mo, Do, Fr	14.00 bis 16.30 Uhr
Dienstag	14.00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch	Nachmittag geschlossen

Die zuständigen Sachbearbeiterinnen und Sachbearbeiter empfangen Sie nach Vereinbarung auch gerne ausserhalb dieser Schalteröffnungszeiten.

Hauptnummer	032 376 01 70
Fax-Nummer	032 377 28 18
E-Mail	info@pieterlen.ch
Internet	www.pieterlen.ch

Gemeindeschreiber	032 376 01 71
E-Mail	christian.zumstein@pieterlen.ch

Schulsekretariat	032 376 01 73
-------------------------	----------------------

Tagesschule	032 376 01 70
Fax	032 376 01 74

Kindertagesstätte

LUNA	032 378 15 47
Sägestrasse 4	
- geöffnet:	Mo – Fr 06.30 Uhr – 18.00 Uhr

Finanzabteilung	032 376 01 80
(Zahlungsverkehr, Inkasso, Steuerbüro, amtliche Bewertung, Energieverwaltung, Hundekontrolle)	

Bauabteilung	032 376 01 90
Gemeindewerkhof	032 377 23 85

Sozialdienst	032 376 01 79
---------------------	----------------------

Mehrzweckgebäude	032 377 12 40
-------------------------	----------------------

In Notfällen

Energieversorgung	
Pikettdienst Tag und Nacht	032 376 01 88

Todesfälle

Bestattungsdienst Fux-Zuber	032 377 39 55
w.k.A. Natel	079 631 57 55

Feuerwehr LEPIME

Geschäftsstelle, Postfach, 2542 Pieterlen	032 377 28 55 www.lepime.ch
--	--------------------------------

Sektionschef Seeland

Papiermühlestrasse 17v, Postfach 3000 Bern 22	031 634 92 11 Fax 031 634 92 03
--	------------------------------------

SPITEX, Hilfe und Pflege zu Hause

Hauspflege, Haushalthilfe, Mahlzeitendienst, Vermittlung Spitex Regio	032 329 39 00 (Anrufbeantworter)
--	-------------------------------------

Montag bis Freitag 8 – 12 Uhr und 14 – 17 Uhr.
Für den Einsatz zum Wohle der hilfeschuchenden und der alten Menschen ist SPITEX dankbar für Ihre finanzielle Unterstützung. Helfen Sie mit dem jährlichen Mitgliederbeitrag oder mit einer Spende auf Postcheck-Konto 25-11341-8.

Rotkreuz-Fahrdienst	032 341 80 80
----------------------------	---------------

Haus für Betagte, Schlössli

Verwaltung, Heimleitung	032 377 11 11
-------------------------	---------------

Zivilschutz Amt Büren

Bachstrasse 4	032 351 65 25
3295 Rüti b.B.	Fax 032 351 65 26
E-Mail: info@amtbueren.ch	

Zivilstandskreis Seeland

Seevorstadt 105 2502 Biel	
Telefon	031 635 43 70
Fax	031 635 43 89
Öffnungszeiten	
Mo – Mi,	08.30 bis 11.30 Uhr 13.30 bis 16.30 Uhr
Do – Fr	08.30 bis 11.30 Uhr 13.30 bis 18.00 Uhr

Notruf

Sanität / Rettungsdienst	144
Polizei	117
Feueralarm	118
Inkl. Öl-, Chemie- und Giftunfälle	
Vergiftungsnotfälle	
Toxikologisches Institut Zürich	145
Kinderklinik /	032 324 24 24
Spitalzentrum Biel	

* gebührenpflichtig, Fr. 2.50 pro Min., mit Natel easy nicht erreichbar

Sprechstunde der Gemeindepräsidentin

Gemeindepräsidentin Brigitte Sidler
steht den Bürger/innen für Gespräche jeweils am
MITTWOCH AB 15 UHR
im Gemeinderatszimmer zur Verfügung.

Anmeldung ist erwünscht bei:

Frau Brigitte Sidler	Tel. 032 377 16 24 oder
Gemeindeschreiber	Tel. 032 376 01 71



RADO
SWITZERLAND

THE HARDEST

RADO D-STAR GENT AUTOMATIC

CERAMOS® – NEW HIGH-TECH CERAMIC
HARDNESS 1900 VICKERS